

① einstimmig

TOP 38 e

Traiskirchen, am 29.9.2023

STR Markus Tod

Dringlichkeitsantrag

gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973

Die unterfertigten Mitglieder des Gemeinderates stellen gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 i.d.g.F. den Antrag, nachstehenden Verhandlungsgegenstand in die nicht öffentliche und vertrauliche Tagesordnung der heutigen Sitzung des Gemeinderates aufzunehmen:

Antrag:

Grundsatzbeschluss Subvention einer Betreuungseinrichtung in Traiskirchen durch Verein Cassandra – Verein zu Beratung, Betreuung und Förderung von Mädchen und Frauen

Der Verein Cassandra – Verein zu Beratung, Betreuung und Förderung von Mädchen und Frauen (ZVR: 733188359) ist in Planung eine Betreuungsmöglichkeit in Traiskirchen einzurichten.

Für den Betrieb soll eine Subvention von € 60.000 pro Jahr dem Verein überwiesen werden. Beginnend mit 1.11.2023 aliquot und solange es eine Betreuungsstelle vom Verein in Traiskirchen gibt. Die Subvention soll an den Index VKI gebunden werden.

Für notwendige Adaptierungen bzw. Erstausrüstung soll mit maximal € 20.000,00 einmalig subventioniert werden.

Die Bedeckung für 2023 ist im Budget vorhanden.

Die Dringlichkeit dieses Verhandlungsgegenstandes ist dadurch gegeben, dass Frauen und Kinder sind in den letzten Jahren immer mehr Opfer von häuslicher physischer und psychischer Gewalt und Übergriffen. Aus diesem Grund sind die Einrichtungen überlaufen und es ist schwierig für Frauen aus Traiskirchen einen geeigneten und sicheren Platz zu finden. Für den Verein hat sich in den letzten Wochen eine Möglichkeit ergeben eine Einrichtung in Traiskirchen aufzubauen.

Markus Tod

(2)

TOP 37
e

Traiskirchen, 29.8.2023

Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 NÖ GO

Stadtrat Clemens Zinnbauer, sowie die Gemeinderätinnen Karin Blum und Sabrina Divoky als Mitglieder des Gemeinderates stellen gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO 1973 den Antrag, nachstehenden Verhandlungsgegenstand in die Tagesordnung der heutigen Sitzung des Gemeinderates aufzunehmen:

Mittagessen in Krabbelstuben, Kindergärten und Schulen – Verlängerung der Abfederung der Preiserhöhung durch die Stadtgemeinde Traiskirchen

Aufgrund der Teuerung haben einige Lieferanten bereits mit September 2022 die Preise für das Mittagessen in den Krabbelstuben, Kindergärten und Schulen erhöht. Der Gemeinderat hat die Abfederung dieser Erhöhung für das Schul- bzw. Krabbelstuben- u. Kindergartenjahr 2022/2023 durch die Stadtgemeinde Traiskirchen in der Gemeinderatssitzung vom 28.09.2022 einstimmig beschlossen.

Um die Familien weiterhin zu unterstützen, soll diese Preiserhöhung nun bis inkl. Dezember 2023 nicht an die Familien weitergegeben werden.

Die **Dringlichkeit** ist dadurch gegeben, dass die Gültigkeit des oben genannten Beschlusses ausläuft und durch die anhaltende Hochinflation Familien weiterhin massiv von der Teuerung betroffen sind.

Dies bedeutet für diesen Zeitraum ein Unterstützungsvolumen von

ca. € 25.000,--.

Dies wurde bereits im Budget 2023 berücksichtigt.



③ einstimmig

TOP 39 e



An den
Bürgermeister der
Stadtgemeinde Traiskirchen
BR Andreas Babler, MSc
Hauptplatz 13
2514 Traiskirchen

Gemeinderatsklub
der FPÖ Traiskirchen

2512 Tribuswinkel
Tel. + 43 676 3673556
www.fpo-traiskirchen.at

29.9.2023

Antragsteller: Freiheitlicher Klub des Gemeinderates der Stadtgemeinde Traiskirchen

Gem. § 46 Abs.3 der NÖGO stellen wir folgenden

DRINGLICHKEITSANTRAG

und ersuchen um Ergänzung der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom 29.9.2023

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Traiskirchen möge folgendes beschließen:

Aufstellung eines zusätzlichen Radarboxgehäuses in 2512 Oeynhausen, Triester Str. 25

Begründung:

Am 27.09.2023 wurden mehrere Dokumentationsdateien wie Lichtbilder und Videos sowie private Dezibelmessungen von Anrainern an die FPÖ Fraktion Traiskirchen übergeben, welche offensichtliche Geschwindigkeitsübertretungen und auch Verstöße gegen das LKW Nachtfahrverbotes aufzeigen. Vorangegangene Interventionen bei der Polizei bzw. bei der Bezirkshauptmannschaft Baden brachten bislang keine Zufriedenstellung bei den Anrainern.

Weiters ist aufzuzeigen, dass durch die offensichtlichen Verwaltungsübertretungen die allgemeine Lebensqualität, besonders in den Nachtstunden, erheblich gestört wird.

Der Bürgermeister der Stadtgemeinde Traiskirchen wird daher ersucht, den Standortwunsch für die Aufstellung einer zusätzlichen Radarbox in 2512 Oeynhausen, Triester Straße 25 (Höhe Fußgängerübergang) an die Evaluierungsgruppe zur Weiterbearbeitung weiterzuleiten.

STR Anton Lojewski

GR Thomas Felbermayer

GR Günter Heil

④ Referent: GR Makoschitz-Weinreich
einstimmig

Dringlichkeitsantrag gem §46 Abs.3. NÖ Gemeindeordnung auf Streichung der Bezeichnung VolXküche in der Stadtgemeinde Traiskirchen

An den Gemeinderat der Stadtgemeinde Traiskirchen

⇒ TOP 2
Ergänzung

z.H.: Herrn Bürgermeister Andreas Babler, MSc.

Von

GR BMSt.Ing. Sebastian Leopold Makoschitz-Weinreich (Volkspartei Niederösterreich)

GR Michael Fischer (Volkspartei Niederösterreich)

STR RGR Maximilian Aigner (Volkspartei Niederösterreich)

Traiskirchen, am 29.09.2023

Unser Zeichen: mako

Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung

**Betreff: Streichung der Bezeichnung „Volxküche“ für das Projekt „Essen macht Schule“
aufgrund politisch angelegelter Namensgebung**

Begründung:

Aufgrund der bereits mehrmals verwendeten Bezeichnung Volxküche in Medien und aktuell dem Tagesordnungspunkt 2 der Gemeinderatssitzung 29.9.2023, betreffend dem Projekt „Essen macht Schule“ beantragen wir diese Bezeichnung restlos zu streichen.

Am 31.3.2023 wurde über ein Projekt „Essen macht Schule“ abgestimmt zur gesunden Versorgung unserer Bildungseinrichtungen.

Eben diese Bildungseinrichtungen sollen nun von einer Gemeindeinstitution beliefert werden, welche absichtlich die Namensgebung entgegen der deutschen Rechtschreibung abändert.

Weiters steht das X in Volxküche an der Stelle des vierten Buchstabens. Dieser Buchstabe deckt sich mit der Position des x im Namen Marx – unabhängig von der schlichtweg falschen Schreibweise.

1 2 3 4

V o l x küche

M a r x

(5)
unabwendbar abgewiesen

3 ÖVP, 1 NEOS
u. FPÖ-Lojowski



Traiskirchen, am 29.09.2023

An den Gemeinderat der Stadtgemeinde Traiskirchen

z.H.: Herrn Bürgermeister Andreas Babler, Msc.

Von GR Ing. Mag. Attila János (NEOS)

Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung

Betreff: "Bekenntnis zur Europäischen Union"

Begründung:

Am 9. Mai 1950 hat Robert Schuman die ersten Schritte zu einem gemeinsamen friedlichen Europa gesetzt. In einer beeindruckenden Erklärung sprach er davon, dass der „Friede der Welt nicht gewahrt werden kann ohne schöpferische Anstrengungen, die der Größe der Bedrohung entsprechen.“ Welche Bedrohungen es gab, haben uns die Weltkriege des 20. Jahrhunderts vor Augen geführt.

Und die Herausforderungen, vor denen Europa heute steht, sind vielfach: Ukraine-Krieg, Gesundheitskrise und Klimawandel.

Aber trotz aller Herausforderungen profitieren ArbeitnehmerInnen und Unternehmen in ganz Europa seit vielen Jahrzehnten von Frieden, Freiheit und einer positiven wirtschaftlichen Entwicklung in Europa. Vieles an Selbstverständlichkeiten unseres heutigen Alltags wurde in einem gemeinsamen, friedlichen Kompromiss für uns alle im Rahmen der Europäischen Union geschaffen.

Die österreichischen Exporte in die Mitgliedsstaaten haben sich seit dem EU-Beitritt vervielfacht und es mangelt nicht an weiteren Zahlen und Daten, um die positive Entwicklung Österreichs seit dem EU-Beitritt zu belegen.

Was über Jahrzehnte gemeinsam aufgebaut wurde, stellt heute die Grundlage für unseren wirtschaftlichen Wohlstand und die Sicherheit, in der wir leben, dar.

Mit diesem Hintergrund haben wir im Frühjahr die bekannt gewordenen Einschätzungen von Herrn Bürgermeister Andreas Babler über die Europäische Union, („...schlimmer als NATO, ...aggressivstes außenpolitisches militärisches Bündnis,..“) mit Sorge und Unverständnis vernommen. Die Stadt Traiskirchen steht seit einigen Monaten medial im Fokus und daher ist es wichtig, in der Haltung zur Europäischen Union ein klares Bekenntnis abzugeben.

Die Dringlichkeit ergibt sich aus dem dargelegten Sachverhalt.

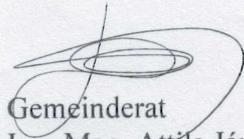


Der Gefertigte stellt daher den

Antrag:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Traiskirchen wolle als Resolution beschließen:

“Wir als Gemeinderat der Stadtgemeinde Traiskirchen geben ein deutliches und klares Bekenntnis zu einem offenen, zu einem vereinten und zu einem friedlichen Europa und zur Mitgliedschaft Österreichs in der Europäischen Union ab.”



Gemeinderat
Ing. Mag. Attila János